

Früherziehung in Beffendorf

Oberndorf-Beffendorf. Im Oktober beginnen beim Akkordeon-Orchester Beffendorf Kurse für Kinder. Start ist am Donnerstag, 21. Oktober, mit zwei Kursen im Proberaum im Feuerwehrgebäude. Der Musikgarten für Kinder von 18 Monaten bis drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen findet donnerstags von 9.30 bis 10 Uhr statt. Für die Teilnahme werden pro Kind monatlich 20 Euro fällig. Die musikalische Früherziehung »Klangstraße« für Kinder ab drei Jahren findet donnerstags von 8.30 bis 9.15 Uhr statt und kostet pro Kind monatlich 24 Euro. Die Kinder werden nach der »Klangstraße« wieder in den Kindergarten zurückgebracht. ■ Nähere Informationen und Anmeldungen direkt bei Kursleiterin Sandra Keller, Telefon 07444/95 58 80.

TSV sammelt Altmaterial

Oberndorf. Der TSV Aistaig sammelt am Samstag, 9. Oktober, in Oberndorf Tal, in Neckarvorstadt, Webertal und Oberstadt sowie auf dem Lindenhof Altmaterial. Es werden keine Elektrogeräte wie etwa PC, Fernseher, Musikanlagen, Kühlschränke oder Microwellen gesammelt. Es besteht die Möglichkeit, am Samstag Material direkt in der Sägewerkstraße 4 abzugeben. Container stehen dort bereit. Der TSV bittet laut Pressemitteilung um Bereitstellung des Materials dann ab Samstagfrüh zur Abholung ab 9 Uhr.

Bei HGV stehen Wahlen an

Oberndorf. Der Handels- und Gewerbeverein (HGV) Oberndorf hat am Montag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus an der Ausstraße seine Hauptversammlung. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen. Schriftliche Anträge sind bis Freitag, 15. Oktober, bei einem der Vorsitzenden oder per E-Mail an info@hgv-oberndorf.de einzureichen. Infos: www.hgv-oberndorf.de

»Rock im Zelt« auf Lindenhof

Oberndorf. Der SC Lindenhof startet am Samstag, 9. Oktober, um 17 Uhr in eine neue Konzert-Ära. Im beheizten Festzelt für etwa 100 Besucher eröffnet das Duo »Tomatenhaus« (Nadine Zündel und Jörg Rinker alias PJ) die Veranstaltungsreihe »Rock im Zelt«. Der Eintritt ist frei.

■ Kurz notiert

Wanderausstellung im Rathaus

Oberndorf. Wer überlegt, das eigene Haus zu sanieren, ist eingeladen, die Wanderausstellung »energetische Sanierung« im Rathaus in Oberndorf anzusehen. Zwölf Info-Tafeln zeigen gelungene Sanierungsbeispiele aus Baden-Württemberg. Fragen wie etwa »Rechnet sich eine energetische Sanierung?« werden hier beantwortet. Die Ausstellung ist bis 30. November im ersten Obergeschoss, Bereich Planen und Bauen, zu sehen.



von links: Bernhard Rüth, Anna-Maria Zeller, Heidi Kuhring und Mark Mast vor der Oberndorfer Klosterkirche.

Foto: Kopf

Aller guten Dinge sind vier

Kultur | Schwarzwald Musikfestival beginnt am 15. Oktober / Highlight in Klosterkirche

Im Rahmen des Schwarzwald Musikfestivals wird Matthias Klink am 31. Oktober in der Klosterkirche auftreten. Der künstlerische Leiter Mark Mast fiert der mehrfach verschobenen Veranstaltung bereits entgegen.

■ Von Pascal Kopf

Oberndorf. Die Vorfreude ist allen Beteiligten beim Pressegespräch bereits anzumerken, denn das 1998 ins Leben gerufene und seither stetig gewachsene Schwarzwald Musikfestival soll in diesem Jahr wieder durchgeführt werden. »Wir sind sehr optimistisch, dass es dieses Mal klappen wird«, äußert sich Mark Mast, der Intendant und künstlerische Leiter des Festivals.

Vom 15. bis 31. Oktober finden 13 Konzerte an zwölf verschiedenen Spielorten statt.

Bei den drei Eröffnungskonzerten in Freudenstadt, Bad Wildbad und Grafenhausen-Rothaus wird der 2014 begonnene Beethoven-Zyklus fortgesetzt.

Klink in der Klosterkirche

Eines der Highlights schlechthin gibt es zum Abschluss am 31. Oktober in Oberndorf. Der international anerkannte Opernsänger Matthias Klink aus Stuttgart, wird in der Klosterkirche, oder wie Bernhard Rüth sagt in der »Neckarphilharmonie«, auf der Bühne stehen. Zusammen mit der »Just another blues band« gibt er sein Programm »When the night has come« zum Besten.

Es ist der mittlerweile vierte Anlauf, wie Mast berichtet. »Wir hatten ursprünglich die Zusage, dass Klink auf dem TK-Turm in Rottweil spielt. Dann kam aber Corona. Mit dieser Lösung jetzt sind wir auch sehr zufrieden.« »Das

wird ein musikalischer Leckerbissen«, schwärmt Rüth. Neben den beiden sind Heidi Kuhring und Anna-Maria Zeller von der Oberndorfer Stadtverwaltung vor Ort. Das Konzert am 31. Oktober soll schließlich bestens organisiert sein. Stand jetzt gilt die 3G-Regelung und es besteht Maskenpflicht.

Euphorie zu spüren

»Wir halten uns an alle vorgegeben Regeln, die je nach Veranstaltungsort leicht variieren können«, bekräftigt Mast. Stören lassen will er sich davon aber nicht, vielmehr verspürt er eine Euphorie des Aufbruchs.

»Während den Corona-Zeiten ist natürlich viel Flexibilität gefordert. Man braucht einen langen Atem. Aber wir wollen unserem Ziel gerecht werden und das ist außergewöhnliche Qualität.«

So stehen neben Matthias Klink unter anderem das Leo

Betzl Trio am 21. Oktober in Schramberg und Max Mutzke am 24. Oktober in Baiersbronn auf dem Plan. Am 2. November wird es in Freudenstadt zudem ein Sonderkonzert für Senioren geben.

Wenn es dann am 15. Oktober losgeht in der Veranstaltungsreihe, liegt der letzte Ton des Schwarzwald Musikfestivals fast zweieinhalb Jahre zurück, nämlich vom Pfingstmontag 2019.

Karten, die bereits für die letztjährig geplanten Konzerte gekauft werden, haben weiterhin ihre Gültigkeit. Es besteht auch die Möglichkeit der Erstattung oder des Umtauschs, wie Mast betont.

■ Tickets können unter www.reservix.de und www.schwabo.de/tickets gekauft werden. Es wird auch eine Abendkasse geben.

WEITERE INFORMATIONEN: ▶ www.schwarzwald-musikfestival.de

Es geht um eine Schlüsselqualifikation

Kinderprogramm | Leseclub in Oberndorf mit mehreren Aktionen offiziell eröffnet

Oberndorf. Eingebettet in ein Rahmenprogramm mit dem Kindertheater Tom Teuer und einer Bastelaktion zum Mitmachen wurde der neue Leseclub in der Stadtbücherei offiziell eröffnet. Unter dem Motto »Mit Freu(n)den lesen, lachen, lernen« ist es ein gemeinsames Projekt des Generationenhauses LINDE 13, der Stadtbücherei und der Bürgerstiftung Oberndorf für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren.

Das Angebot in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung über das Programm »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« gefördert.

Stefanie Kopp vom Vorstand der Bürgerstiftung stellte die ehrenamtlichen Unterstützerinnen vor. Berit Berner und Susanne Kappler-Danner aus Aistaig, Andrea Schweikart und Gülsüm Eser aus Beffendorf sowie Anne Volk vom Lindenhof und Silvia Glück aus Dornhan fördern den Lesespaß im Club. Aufgeteilt in drei Gruppen treffen sie sich regelmäßig mit angemeldeten Clubmitgliedern zum Lesen,



Bürgerstiftung, Stadtverwaltung und Ehrenamtliche ziehen bei der Leseförderung für Kinder an einem Strang (von links): Gülsüm Eser, Stefanie Kopp, Heidi Kuhring, Verena Jaburg, Berit Berner, Bürgermeister Hermann Acker, Susanne Kappler-Danner, Christian Kinzel, Andrea Schweikart und Silvia Glück.

Foto: Schobel

Basteln, Spielen und Experimentieren.

Bürgermeister Hermann Acker dankte der Bürgerstiftung für das beispielhafte Wirken und das Engagement, in Oberndorf einen von mittlerweile mehr als 400 Leseclubs im Land einzurichten. Lesen zähle zu den Schlüsselqualifikationen und sei eine wichtige Voraussetzung für Erfolg in Alltag, Schule und Beruf. Nachdem die Kinder während Corona auf vieles verzichtet und in den eigenen vier Wänden lernen

mussten, trage der Leseclub ergänzend zu Schule und Elternhaus zum Abbau des Nachholbedarfs bei.

Der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Christian Kinzel, lobte die Zusammenarbeit aller drei Stellen und das Konzept, mit dem sich das Team erfolgreich um die Aufnahme in das Förderprogramm beworben habe. Die Stiftung leide unter dem niedrigen Zinsniveau, suche aber stets nach Möglichkeiten, das Gemeinwohl zu fördern und die Stadt attraktiver zu gestalten.

Nach einer kleinen Stärkung bastelten die Kinder bunte Papierdrachen und Mosaikbilder und kamen dabei schon zum ersten Mal mit den Leseclub-Organisatoren und Ehrenamtlichen in Kontakt.

■ Montags in der Stadtbücherei von 14 bis 15.30 Uhr und freitags von 16 bis 17.30 Uhr im Jugendtreff sind noch Plätze frei. Für die kostenlose Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich bei Verena Jaburg, Telefon 07423/77 11 70 oder E-Mail verena.jaburg@oberndorf.de.

Details zur HK-Blockade

Oberndorf (cor). Bei Heckler & Koch in Oberndorf planen Rüstungsgegner am Freitag eine Blockadeaktion. Wie ein Sprecher auf Nachfrage unserer Redaktion erklärt, erwarte man mehrere hundert Teilnehmer. Man sei »nicht auf Krawall aus«, wolle den Betrieb aber empfindlich stören. Auch ein Tribunal, bei dem auf »die Bedeutung von Kleinwaffen bei der Befeuerng weltweiter Konflikte« aufmerksam gemacht werden soll, ist geplant. Mit größeren Verkehrsbehinderungen ist zu rechnen.

► Kreis Rottweil

■ Oberndorf

■ **Zum Taizégebet in St. Michael** lädt die katholische Seelsorgeeinheit donnerstags ab 18 Uhr ein. Auch am Freitagmorgen zur »Marktzeit« lädt die St.-Michaels-Kirche ein, dort zur Ruhe zu kommen und meditativ zu verweilen.

■ **Das Stadtarchiv** hat werktag nach vorheriger Terminvergabe geöffnet. Anmeldung unter Telefon 07423/771175.

■ **Die Tanzgruppe des Frohen Alters** trifft sich donnerstags um 18 Uhr im Foyer der Neckarhalle.

■ **Die Beratungszeiten des Mietvereins** sind montags von 16.30 bis 18.30 Uhr und donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr.

■ **Der Kontakt-Kreis Leben für Menschen mit psychischen Belastungen** lädt heute, Donnerstag, um 15 Uhr zu einem Treffen ins Gasthaus Bogeneck in Aistaig ein.

■ »Frohsingers« und »Canto Wida« proben heute, Donnerstag, ab 19.30 Uhr im Don-Bosco-Haus.

■ **An der Volkshochschule** beginnen heute, Donnerstag, folgende Kurse: Malen – Zeichnen – Experimentieren, 9 Uhr, Schwedenbau, 3. Stock, Vortragssaal; Neu Onlinevortrag: Zeit die Wechseljahre zum Thema zu machen – Make menopause matter, 18.30 Uhr, vhs-cloud.

■ **Die Postsenioren** treffen sich heute, Donnerstag, um 16 Uhr im »I-Dipfele«.

■ Im Notfall

NOTRUFNUMMERN
Polizei: 110
Polizeirevier: 07423/8 10 10
Feuerwehr, DRK-Rettungsdienst, Notarzt: 112
Gift-Notruf: 0761/1 92 40

APOTHEKEN
Apotheke Vöhringen: Dorfstraße 4, 07454/922 15.
Spittel Apotheke Schramberg: Parktorweg 2, 07422/991 47 44.

ÄRZTE
Bundesweiter ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Zentrale Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen: wochentags von 19 bis 21 Uhr (ohne Voranmeldung) Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst: 16 bis 21 Uhr (0180/607 46 11)

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07423/781 47
Fax: 07423/783 73
E-Mail: redaktionoberndorf@schwarzwaelder-bote.de
Anfragen zur **Zustellung**: 0800/780 780 2 (gebührenfrei)